

	<p>Tárgyak: Antennenschwert von Bothenheilingen, Ldkr. Unstrut-Hainich-Kreis (Thüringen)</p> <p>Intézmény: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Gyűjtemények: Unstrut-Gruppe (ca. 1.300-750 v. Chr.)</p> <p>Leltári szám: HK 31:1428f</p>
--	---

Leírás

Vollgriffschwert (Typ Antennenschwert) (Prunkwaffe); Griff durch drei Doppelwülste gegliedert mit doppelter Spiralantenne als Knaufabschluss; Griff und (großer) Antennenknauf in einem Stück gegossen; fehlerfrei gegossene, reich profilierte Klinge mit ungezähntem Ricasso und breiter, flachdreieckiger Nietplatte sowie langer Zunge, die wenig aus einem Loch in der Knaufmitte herausragt und zur Vernietung der zweiten aufgesetzten Antennenspirale diente; Heftvernietung mit zwei Pflocknieten; Heft mit punktgesäumter Doppelschleife und je einem Augenpunkt in beiden Schleifenbögen; zwei gegeneinander gerichtete Phantasievogelpaare auf beiden Hälften des Klingenansatzes unter dem Heft. Ist Teil eines Depotfundes:

Die Schwerter wurden 1931 beim Ausheben einer Rübenmiete ungefähr einen halben Meter tief gefunden. Dicht beisammen gelegt wie ein Bündel, zeigten die Klingenspitzen nach Südwesten. Die sechs Waffen bilden drei Paare, je ein kurzes und ein langes sind vom selben bzw. ähnlichen Typ (zwei Antennenschwerter, zwei Mörigenschwerter, ein Auvernierschwert und ein dem Auvernierschwert formenkundlich eng verwandtes Tachloviceschwert).

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Bronze; gegossen, geschmiedet

Méreték:

L: 84,2 cm; L Griff: 13,5 cm; Breite Klinge max: 3,9 cm; Stärke Klinge: 0,8 cm

Események

Készítés	mikor	Kr. e. 850-750
	ki	
	hol	
Feltárás	mikor	1931
	ki	
	hol	Bothenheilingen
[Időbeli vonatkozás]	mikor	Unstrut-Gruppe (ca. 1300-750 v. Chr.)
	ki	
	hol	

Kulcsszavak

- Antennenschwert
- Bronzeschwert
- Bronzewaffe
- Depotfund
- Hortfund
- Prunkwaffe
- Späte Bronzezeit
- Vollgriffschwert
- fegyver
- kard

Szakirodalom

- Meller, H. (Hrsg.) (2015): Glutgeboren: Mittelbronzezeit bis Eisenzeit. Begleithefte zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Bd. 5. Halle (Saale), 162 f.
- Wüstemann, Harry (2004): Die Schwerter in Ostdeutschland. Prähistorische Bronzefunde IV/15.. Stuttgart, 160 f.